

## BEDIENUNGSANLEITUNG RETTUNGSZEICHENLEUCHE

BAUREIHEN	MONTAGE	LEUCHTMITTEL	BETRIEBSDAUER	ARTIKELNUMMER
L-LUX STANDARD	Wandaufbau	LED	3 Stunden	BR558030
L-LUX STANDARD	Wandaufbau	LED	8 Stunden	BR558080
L-LUX STANDARD	Wandaufbau	LED	Zentrale Versorgung	BR558090
L-LUX STANDARD	Deckenaufbau	LED	3 Stunden	BR559030
L-LUX STANDARD	Deckenaufbau	LED	8 Stunden	BR559080
L-LUX STANDARD	Deckenaufbau	LED	Zentrale Versorgung	BR559090
L-LUX STANDARD	Pendelaufbau	LED	3 Stunden	BR560030
L-LUX STANDARD	Pendelaufbau	LED	8 Stunden	BR560080
L-LUX STANDARD	Pendelaufbau	LED	Zentrale Versorgung	BR560090
L-LUX STANDARD	Deckeneinbau	LED	3 Stunden	BR554030
L-LUX STANDARD	Deckeneinbau	LED	8 Stunden	BR554080
L-LUX STANDARD	Deckeneinbau	LED	Zentrale Versorgung	BR554090

## ALLGEMEINES

In dieser Bedienungsanleitung sind die Vorgaben der zutreffenden gesetzlichen Regelungen mit Stand Januar 2007 berücksichtigt.

### ACHTUNG

Diese Bedienungsanleitung wird bei Änderungen der zutreffenden Gesetze, Rechtsverordnungen usw. ohne Beauftragung von uns nicht aktualisiert.

Diese Bedienungsanleitung ersetzt nicht die vom Betreiber zu erstellende und vom Gesetzgeber geforderte Betriebsanweisung für die Notleuchten.

## 1 ANBIETER UND TECHNISCHE DATEN

**1.1 Anbieter:** Bohmeyer & Schuster GmbH  
Jungstr. 4  
10247 Berlin

Tel.: +49 (0)30 - 2005 369 0 [info@bohmeyer-schuster.com](mailto:info@bohmeyer-schuster.com)  
Fax: +49 (0)30 - 690 88 999 <http://www.bohmeyer-schuster.com>

### 1.2 Bezeichnung / Anwendung

Notbeleuchtungssysteme nach DIN EN 60598-2-22, VDE 0108, DIN EN 1838, BGV A8 und GUV-VA 1 für eine Beleuchtung, die bei Störung der allgemeinen künstlichen Beleuchtung in Kraft tritt.

## 1.3 Bauweise

**1.3.1 L-LUX STANDARD, Artikel Nr.:** BR 558 030, BR 558 080, BR 558 090, BR 559 030, BR 559 080, BR 559 090, BR 560 030, BR 560 080, BR 560 090

Gehäusematerial: Aluminium (RAL 9006)  
Abdeckung: Polycarbonat  
Piktogramm: Polycarbonat, beidseitig sichtbar  
Montageart: Wand-/Decken-/Pendelaufbau  
Schutzart: IP 40  
Schutzklasse: I  
Netzanschluss: 230 V – 50 Hz bzw. Zentrale Versorgung: 230 V AC/DC  
Leistungsaufnahme: 7 W (LED) bzw. Zentrale Versorgung 3 W (LED)  
Akku: NIMD 4,8 V / 600 mAh  
Akku-Ladezeit: 48 h

**1.3.2 L-LUX STANDARD, Artikel Nr.:** BR 554 030, BR 554 080, BR 554 090

Gehäusematerial: Stahlblech, weiß pulverbeschichtet (RAL 9003)  
Abdeckung: Polycarbonat  
Piktogramm: Polycarbonat, beidseitig sichtbar  
Montageart: Deckeneinbau  
Schutzart: IP 20  
Schutzklasse: I  
Netzanschluss: 230 V – 50 Hz bzw. Zentrale Versorgung: 230 V AC/DC  
Leistungsaufnahme: 7 W (LED) bzw. Zentrale Versorgung 3 W (LED)  
Akku: NIMD 4,8 V / 600 mAh  
Akku-Ladezeit: 48 h

## 1.4 Gewährleistung

Unsere Haftung für Mängel der Lieferung ist in unseren Lieferbedingungen festgelegt. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung und der Einsatzbedingungen entstehen, wird keine Haftung übernommen. Es verlassen nur einwandfreie Produkte unser Lager, welche die von uns zugesagten Eigenschaften besitzen. Bei Beachtung der nachstehenden Hinweise in dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung ist somit Gewähr für einen ordnungsgemäßen Betrieb gegeben.

## 1.5 Sicherheit

Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung enthält grundlegende Hinweise, die beim Betrieb und bei der Wartung / Instandsetzung zu beachten sind. Daher ist diese Bedienungs- und Wartungsanleitung unbedingt vor Inbetriebnahme von dem Fachpersonal des Betreibers zu lesen. Außerdem ist vom Betreiber unter Bezug dieser Bedienungsanleitung, der örtlichen und betriebsspezifischen Gegebenheiten eine Betriebsanweisung zu erstellen sowie das verantwortliche Fachpersonal vor Aufnahme der Tätigkeit entsprechend zu unterweisen. Bei Sicherheitshinweisen, deren Nichtbeachtung Gefahren für die technische Einrichtung und deren Funktionen hervorrufen können, ist das Wort **ACHTUNG** eingefügt.

**ACHTUNG**

### 1.6 Gefahren bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Menschen als auch für die Umwelt und der technischen Einrichtungen zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Gewährleistungen und Schadensersatzansprüchen führen.

Die in dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden Rechtsvorschriften als auch die Unfallverhütungsvorschriften und die Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu beachten.

#### Sicherheitshinweise für den Betreiber

- sicherheitstechnische Einrichtungen sind funktionstüchtig zu halten

#### Sicherheitshinweise für Wartungs-, Inspektions- und Montagearbeiten

Der Betreiber hat sicherzustellen, dass alle Wartungs- und Montagearbeiten fristgerecht von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.

Grundsätzlich sind Arbeiten an der elektrischen Anlage nur im stromlosen Zustand durch Elektrofachkräfte auszuführen – siehe hierzu auch die zutreffende Unfallverhütungsvorschrift, die VDE-Vorschriften und die Regelungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens.

### 1.7 Einsatzmöglichkeiten

Die Notbeleuchtungssysteme sind für eine Beleuchtung gedacht, die bei Störung der allgemeinen künstlichen Beleuchtung in Kraft tritt.

## 2 LAGERUNG / TRANSPORT

Die Notleuchten sind möglichst in der mitgelieferten Transportverpackung (Karton / Palette) trocken und frostfrei zu lagern und an den Montageort zu verbringen.

## 3 MONTAGE

### 3.1 Anforderungen an den Montageort

Untergründe müssen eben sein und das Gewicht der Notleuchten tragen können. Desweiteren muss durch den Aufstellort gewährleistet sein:

- dass die Notleuchte, nicht durch Fahrzeuge oder Anderes beschädigt werden kann.
- eine freie Sicht möglichst von allen Seiten gegeben ist.

### 3.2 Montage

#### 3.2.1 Aufbauvariante

Lösen Sie die Schrauben des Leuchtgehäuses mit einem geeigneten Schraubendreher und heben Sie die Leuchtenabdeckung von dem Leuchtgehäuse ab.

Anschließend entfernen Sie die beiden Schrauben an der Montageplatte der Notleuchte. Danach können Sie die Montageplatte mit der Leuchtenelektronik einfach nach oben aufklappen. Auf der linken oder rechten Seite des Leuchtgehäuses die vorgestanzten Löcher ausbrechen, die beiliegende Kabelverschraubung montieren und die Versorgungsleitungen in das Gehäuse einführen.

Auf der Rückseite des Gehäuses sind die gewünschten vorgestanzten Befestigungslöcher auszubringen und das Leuchtgehäuse an der Wand bzw. Decke mit geeigneten Schrauben und Unterlegscheiben aus Kunststoff zu montieren. Schließen Sie die Versorgungsleitungen gemäß Anschluss-Schema aus Kapitel 3.4. an. Anschließend können Sie die Montageplatte mit der Leuchtenelektronik wieder zurückschwenken und mit den beiden dazugehörigen Schrauben fixieren.

### 3.3 Anbringen des Piktogramms

Reinigen Sie die Abdeckung. Die Oberfläche muss sauber, trocken und fettfrei sein. Die Piktogrammscheiben können einfach auf die Plexiglasscheibe aufgeklipst werden.

#### 3.3.1 Wandaufbaumontage



#### 3.3.2 Deckenaufbaumontage



#### 3.3.3 Pendelmontage

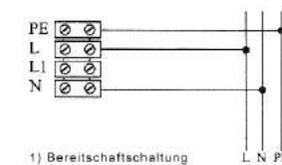


#### 3.3.4 Deckeneinbaumontage



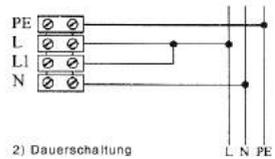
### 3.4. Elektrischer Anschluss

#### 3.4.1 Bereitschaftsschaltung, Anschluss der Adern L, N und PE



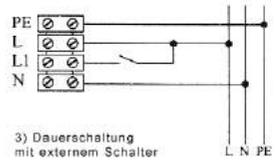
Leuchte in Betriebsart „Bereitschaftsschaltung“. Die Leuchte ist zum Aufladen des Akkus nur mit einer Dauerphase (L) am Netz angeschlossen. Ist die Spannungsversorgung gewährleistet, ist das Leuchtmittel nicht in Betrieb. Das Leuchtmittel ist nur bei einem Spannungsausfall in Betrieb. Bei Spannungsausfall geht die Leuchte automatisch in den Notlichtbetrieb über. *Schließen Sie abschließend den Akku an die vorgesehene Spannungsversorgung an (vorbereitete Steckverbindung).*

### 3.4.2 Dauerschaltung, Anschluss der Adern L, L1, N und PE



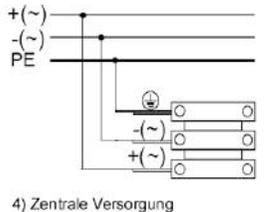
Leuchte in Betriebsart „Dauerschaltung“. Die Leuchte ist zum Aufladen des Akkus mit einer Dauerphase (L) am Netz angeschlossen. Durch eine Brücke von L zu L1 ist das Leuchtmittel bei ununterbrochener Spannungsversorgung ständig in Betrieb. Bei Spannungsausfall geht die Leuchte automatisch in den Notlichtbetrieb mit Akkumulator über. *Schließen Sie abschließend den Akku an die vorgesehene Spannungsversorgung an (vorbereitete Steckverbindung).*

### 3.4.3 Dauerschaltung mit externem Schalter, Anschluss der Adern L, L1, N und PE



Leuchte in Betriebsart „Dauerschaltung über externen Schalter“. Die Leuchte ist zum Aufladen des Akkus mit einer Dauerphase (L) am Netz angeschlossen und das Leuchtmittel wird parallel über eine zweite geschaltete Phase (L1) z.B. mit der allgemeinen Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet. Das Leuchtmittel kann bei ununterbrochener Spannungsversorgung über den externen Schalter in Betrieb genommen werden. Bei Spannungsausfall geht die Leuchte, unabhängig von der bestehenden Schalterstellung, automatisch in den Notlichtbetrieb mit Akkumulator über. *Schließen Sie abschließend den Akku an die vorgesehene Spannungsversorgung an (vorbereitete Steckverbindung).*

### 3.4.4 Schaltung für zentrale Versorgung, Anschluss der Adern L, N und PE



Leuchte in Betriebsart „Zentralversorgung“. Schließen Sie die Leuchte laut Schema an das Netz der Zentralversorgung an. Das Leuchtmittel wird bei Aktivierung der Zentralversorgung in Betrieb gesetzt.

*Besondere Anforderungen baulicher Art (wie Ex-Bereich, Korrosionsschutz oder ähnlich) sind vor Ort zu überprüfen und zu berücksichtigen. Eine Funktionskontrolle und Überprüfung aller Sicherheitsvorrichtungen (Maßnahmen) ist durchzuführen und zu dokumentieren. Alle zutreffenden VDE- und weitere übergeordnete Bestimmungen sind zu beachten und einzuhalten.*

### 3.3 Leuchte komplettieren

Das Leuchtgehäuse ist wieder aufzusetzen und mit Schrauben zu fixieren.

## 4 BETRIEB

Mit dem Anschluss an das Netz schaltet die Notleuchte in den Betriebsmodus. Im Betriebsmodus wird der Akku dauerhaft geladen. Der korrekte Betriebsmodus wird durch das Leuchten der grünen LED signalisiert. Bei Trennung vom Netz bzw. bei Ausfall der externen Stromversorgung geht die Notleuchte in den Notbetrieb über und die grüne LED erlischt.

## 5 PRÜFUNG / STÖRUNG

### 5.1 AUTOTEST-Funktion

Alle Einzelbatterie-Notleuchten der Serie L-LUX STANDARD verfügen über eine AUTOTEST-Funktion, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen.

20 Stunden nach Anlegen der Netzspannung erfolgt automatisch ein AUTOTEST Typ A (=Funktionstest). Hierbei wird die Funktion der Umschaltung und der Lampe geprüft. Nach weiteren 4 Stunden erfolgt automatisch ein AUTOTEST Typ B (=Betriebsdauertest). Hierbei wird ein Stromausfall über die gesamte Betriebsdauer simuliert und der Mikrorechner vergleicht die gemessenen Daten mit den gespeicherten Referenzwerten.

Nach dem ersten Betriebsdauertest startet automatisch der Wochenzyklus (Funktionstest) und der Jahreszyklus (Betriebsdauertest).

### 5.2 Prüftaster-Funktionen

PRÜFTASTER	GRÜNE LED	ZUSTAND
ca. 1 Sek. betätigen	AUS	Kurzzeit Notbetrieb 1 Sekunde
ca. 3 Sek. betätigen	blinkt	Funktionstest
ca. 5 Sek. betätigen	blitzt	Betriebsdauertest
nochmals ca. 5 Sek. betätigen		Betriebsdauertest Abbruch

### 5.3 LED-Anzeigen

	<b>Netzbetrieb Keine Störung</b>		<b>BT nicht bestanden</b>
	<b>Blinkt Funktionstest (FT) läuft</b>		<b>Blinkt Lampe defekt</b>
	<b>Blitzt Betriebsdauertest (BT) läuft</b>		<b>Blitzt Akku defekt</b>
<b>Netzausfall + Akkubetrieb</b>			

## 6 ENTSORGUNG

Beachten Sie bei der Entsorgung defekter Geräte die gültigen Vorschriften für Recycling und Entsorgung. Kunststoffteile sind mit entsprechenden Symbolen gekennzeichnet.

## 7 INSPEKTION / WARTUNG / INSTANDHALTUNG

### 7.1 Allgemeine Informationen

Halten Sie die für die Inspektion / Wartung / Instandhaltung von elektrischen Betriebsmitteln geltenden Bestimmungen und Fristen ein.

### 7.2 Reinigung

Für eine eventuelle Reinigung der Oberfläche benutzen Sie handelsübliche Reinigungsmittel; auf keinen Fall benutzen Sie organische Lösungsmittel.

### 7.3 Austausch des Akkus

Der Akku hat eine Betriebsdauer von 4 Jahren. Für den Austausch des Akkus lösen Sie die Steckverbindung und entfernen die Kabelbinder. Befestigen Sie den neuen Akku durch einen neuen Kabelbinder und verbinden Sie die Steckverbindung an der Leuchte. Betätigen Sie die Prüftaste nach dem Wechsel und halten diese solange gedrückt bis die gelbe LED erlischt (ca. 5 Sekunden). Bitte benutzen Sie nur geeignete Akkus.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung der Bohmeyer & Schuster GmbH in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.